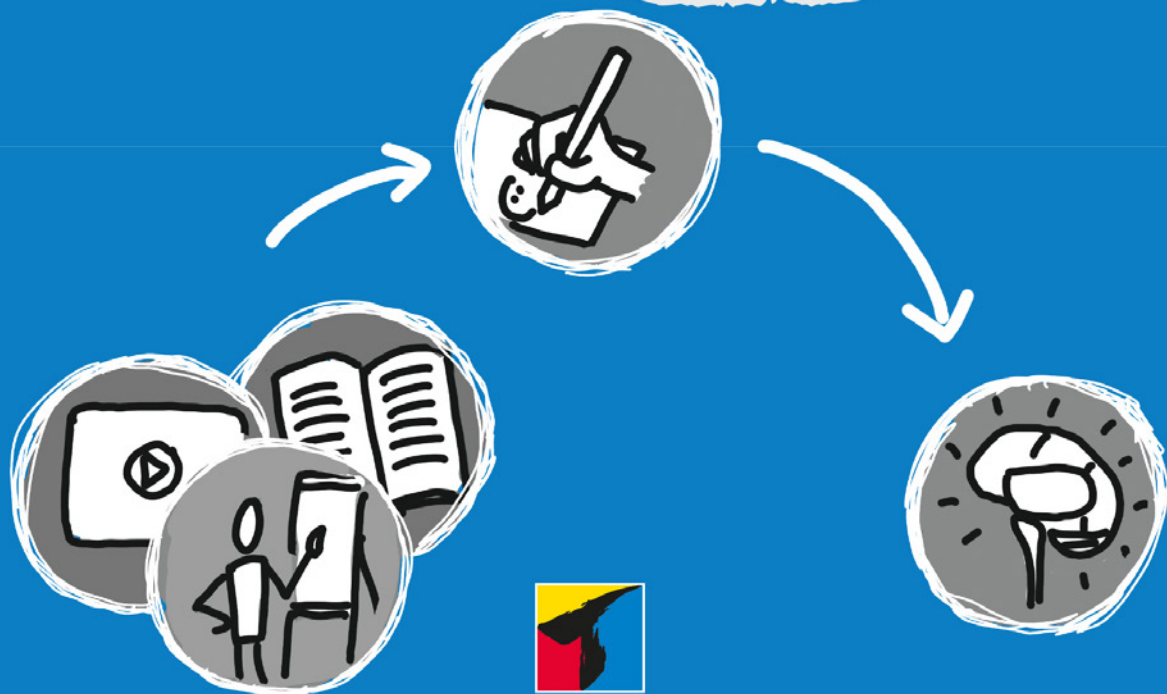


Heidrun Künzel • Peter ›Peps‹ Schmitt

# Leichter lernen mit SKETCHNOTES & CO.

Visuelle Lernmethoden für  
Schule, Uni und Weiterbildung



# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>9</b>
<b>Über dieses Buch</b>	<b>11</b>
Was verstehen wir unter Sketchnotes?	11
Warum eigentlich mit Sketchnotes lernen?	12
Welcher Sketchnote-Typ bist du?	13
Für wen ist dieses Buch?	17
Aufbau des Buches	18
Über die Autoren	20
Wir sagen »Danke!«	20
<b>I Grundlagen für deine Sketchnotes</b>	<b>23</b>
1.1 Text/Schrift	24
Outline-Schrift	26
Senkrechten-Alphabet	29
1.2 Container	30
1.3 Symbole/Piktogramme	32
Symbole zeichnen	32
Symbole finden	34
1.4 Linien, Pfeile und Aufzählungszeichen	35
1.5 Anwendung	37
<b>2 Visuelle Gedächtnisstützen – Spicken erlaubt</b>	<b>39</b>
2.1 Spicken zu Hause	40
2.2 Spicken im Job	47
2.3 Spicken im Studium	51
2.4 Anwendung	52

<b>3</b>	<b>Themen in Bilder übertragen</b>	<b>55</b>
3.1	Begriffe und Akronyme visualisieren	56
3.2	Fachbegriffe in Bilder umsetzen	59
3.3	Symbolsprache entwickeln	60
3.4	Frage – Antwort als Bildergeschichte	63
3.5	Anwendung	67
<b>4</b>	<b>Texte lernen</b>	<b>69</b>
4.1	Schritt für Schritt Bücher sketchnoten	69
	Schritt 1: Erstelle dir einen Überblick über den Inhalt	69
	Schritt 2: Welche Fragen hast du an den Text?	70
	Schritt 3: Markiere wichtige Aussagen und sprachliche Bilder	71
	Schritt 4: Erstelle deine Sketchnote	72
	Schritt 5: Umgang mit Fotos, Schaubildern und Zeichnungen	77
	Notiere Gedanken, Ideen und offene Fragen	78
4.2	Die Wahl des »richtigen« Layouts	80
	Sammlung	81
	Einspaltig	82
	Aspekte und Einflüsse	83
	Der Kreislauf	84
	Storytelling	86
4.3	Anwendung	87
<b>5</b>	<b>Karteikarten sketchnoten</b>	<b>89</b>
5.1	Karteikartenlernen	89
	Daten auf das Wesentliche reduzieren	90
	Aufbau deiner Karteikarte	92
5.2	Lernen mit digitalen Karteikarten	100
5.3	Vokabeln lernen	102
5.4	Anwendung	109

<b>6</b>	<b>Mindmaps</b>	<b>III</b>
6.1	Was sind Mindmaps und welche Regeln gelten für sie?	112
6.2	Mindmaps erstellen – eine Anleitung	115
6.3	Wie liest man eine Mindmap?	122
6.4	Anwendung	123
<b>7</b>	<b>Mitschriften erstellen</b>	<b>125</b>
7.1	Arten von Mitschriften	125
7.2	Vorbereiten hilft	126
7.3	Einfach machen	129
	Struktur hören	129
	Bilder hören	133
7.4	Nachbearbeiten	134
7.5	Anwendung	139
<b>8</b>	<b>Weitere Anwendungen und Tipps</b>	<b>141</b>
8.1	Visuelle Lernspiele	141
8.2	Gute Lernroutinen finden	144
	Hilfreiche Sammlungen	147
	Lerngewohnheiten entwickeln	149
8.3	Sich selbst testen	151
8.4	Anwendung	156
	<b>Anhang</b>	<b>157</b>
	Layoutindex	157
	Symbolbibliothek	161
	Literatur	173
	<b>Index</b>	<b>179</b>

# Vorwort

Im Jahr 2017 bin ich für das erste Internationale Sketchnote Camp einmal um die halbe Welt gereist, von Milwaukee in Wisconsin nach Hamburg. Dort traf ich Peter und Heidrun zum ersten Mal. Es war für mich etwas ganz Besonderes, einerseits so weit weg von zu Hause zu sein und mich gleichzeitig in einer Gruppe von Menschen, die so wie Peter und Heidrun waren, so sehr zu Hause zu fühlen. Es war eine tolle Erfahrung, in einer Community von Menschen zu sein, denen Sketchnoting genauso wichtig ist wie mir.

Und nun schließt sich der Kreis. Ich fühle mich geehrt, euch liebe Leserinnen und Leser in eben jener Sketchnote-Community willkommen zu heißen, der ich schon in Hamburg begegnet bin – in geschriebener Form, durch das Werk von Peter und Heidrun. Ich hoffe, dass euch dieses Buch hilfreiche Einblicke und Methoden bietet, um euch das Sketchnoting zu eigen zu machen.

Ein besonderes Anliegen meiner Arbeit, Sketchnoting als Verfahren zu gestalten und zu helfen, einen Beitrag zur Sketchnote-Community zu leisten, ist die Vorstellung, dass sich Prinzipien und Fertigkeiten des Sketchnotings als Standard für zukünftige Lehrer und Schüler etablieren werden.

Mein Traum ist es, dass zukünftig Lernende ganz selbstverständlich die Vorteile des visuellen Denkens und des Sketchnotings einsetzen werden, genauso wie Lesen und Schreiben. Ich stelle mir junge Studierende vor, die das visuelle Denken schon in jungen Jahren lernen und auf diese Weise ihre Art zu denken und zu kommunizieren verbessern und damit die Welt für alle zum Besseren verändern.

Dieses Buch ist einer der wichtigen Meilensteine für diese Grundvoraussetzung und hilft derzeitigen und zukünftigen Schülern und Lehrern dabei zu verstehen, wie Sketchnotes für ihre Aufgaben hilfreich sein können. Aus meiner Sicht ist es wichtig, dass es ein großes Angebot verschiedener Bücher zum Thema Sketchnotes in vielen Sprachen gibt, um Lernenden die unterschiedlichen Konzepte des visuellen Denkens nahezubringen.

## Vorwort

Ich hoffe, dass dir dieses Buch wertvolle Einblicke, Einsatzmöglichkeiten und Unterstützung für deine Reise des visuellen Denkens bietet.

Mike Rohde

*Mike Rohde ist ein Designer, Lehrer und Autor von »Das Sketchnote Handbuch« und »Das Sketchnote Workbook«, Mitgestalter des Buchs »The Sketchnote Ideabook«, Gründer der »Sketchnote Army« und Illustrator von »REWORK, REMOTE« und »The \$100 Startup«. Er lebt in Milwaukee. Erfahre mehr auf <https://rohdesign.com>.*

## Für wen ist dieses Buch?

Dieses Buch ist für alle Lernenden (egal ob Erwachsene in Aus- und Weiterbildung, Studierende oder Schülerinnen und Schüler), die Interesse an neuen Lernstrategien haben, insbesondere diejenigen, die weg wollen von reinen, unübersichtlichen Textaufzeichnungen und die gleichzeitig ein wenig kreativ werden und vielleicht sogar ein bisschen zeichnen möchten.

In der Literatur zum Thema »Wie lerne ich am besten?« finden sich viele Hinweise darauf, dass es sinnvoll sein soll, mit seinem ganz persönlichen Lernstil zu lernen. Der eine liest ein Buch, die Nächste zieht es vor, Podcasts zu hören, und wieder andere halten Vorträge und/oder schreiben Zusammenfassungen. Vielleicht hast du auch schon von dieser Art Schubladendenken gehört!? Wir sind für dich tiefer in die Materie eingetaucht und durften feststellen, dass es so einfach (leider) nicht ist.

Wie so oft liegt die Wahrheit in der Mitte, und an allem ist etwas dran.

Du bekommst in diesem Buch neue Zutaten und Rezepte, um dein Lernen abwechslungsreicher und besser bekömmlich zu machen. Wir hoffen, dass es dir dann so gut schmeckt, dass Lernen dir noch mehr (oder vielleicht sogar wieder) Freude macht und nachhaltiger wirkt, ganz egal, ob du für deine nächste Prüfung oder nur so zum Spaß lernst.

Wir haben dieses Buch geschrieben, um deinem Repertoire an Lernstrategien, die du dir in deinem Leben bisher angeeignet hast, noch eine weitere hinzuzufügen. Es geht nicht darum, etwas, das bisher funktioniert hat, zu ersetzen.

Dir diese neue Methode anzueignen, wird leider nicht funktionieren, wenn du dieses Buch nur liest. Wir werden dich immer wieder einladen, deine eigenen Erfahrungen zu machen und die Inhalte dieses Buches auf deine Themen anzuwenden. Je mehr Eigeninitiative das Lernen erfordert, desto nachhaltiger ist es.

# Aufbau des Buches

Beim Schreiben dieses Buches haben wir festgestellt, dass das Thema »Lernen mit Sketchnotes« größer wurde, je länger wir uns damit beschäftigten. Deshalb besitzt es keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern ist eine sehr persönliche Auswahl an Strategien und Inhalten, die uns Freude bereitet und fasziniert hat und von der wir glauben, dass sie auch dir dienlich sein könnte.

## **Kapitel 1: Grundlagen für deine Sketchnotes**

Alles, was du zum Zeichnen einer Sketchnote brauchst, setzt sich aus wenigen einfachen Elementen zusammen. Wie das geht, zeigen wir dir in diesem Kapitel.

## **Kapitel 2: Spicken erlaubt**

In diesem Kapitel ermöglichen wir dir einen leichten und spielerischen Einstieg in unser Thema. Es geht um viele kleine Herausforderungen deines privaten und beruflichen Alltagslebens, bei denen eine visuelle Unterstützung hilfreich sein könnte.

## **Kapitel 3: Themen in Bilder übertragen**

Wie du ganze Themen in deine eigenen Bilderwelten umsetzt und dir die optimalen und visuell gestützten Karteikarten erstellst, findest du in diesem Kapitel.

## **Kapitel 4: Texte lernen**

Lange Texte oder sogar ganze Bücher zu sketchnoten, ist eine große Herausforderung. Wie du diese meisterst, zeigen wir dir in diesem Kapitel und geben dir darüber hinaus wertvollen Input zum Thema Layoutstrategien, die dir auch in anderen Zusammenhängen helfen werden.

## **Kapitel 5: Karteikarten sketchnoten**

Der Klassiker beim Lernen bekommt bei uns ein eigenes Kapitel, da er so einfach wie effektiv ist.

## **Kapitel 6: MindMaps**

Dieser Sonderform haben wir ebenfalls ein eigenes Kapitel gewidmet und lassen eine sehr erfahrene Kollegin zu dem Thema »zu Wort kommen«. Du lernst die Besonderheiten und den Aufbau von MindMaps kennen, aber auch, wie du sie liest und optimal mit ihnen lernen kannst.

## **Kapitel 7: Mitschriften erstellen**

Mitschriften zu erstellen, gehört zur Königsdisziplin des Sketchnotens. In welchen unterschiedlichen Situationen dir diese begegnen kann und wie du möglichst entspannt damit umgehen kannst, liest du in diesem Kapitel. Auch hier erwarten dich Layouts, die du in weiteren Kontexten nutzen kannst.

## **Kapitel 8: Weitere Anwendungen und Tipps**

Angefangen bei Lernjournalen bis zu selbst entwickelten Tests: Du bekommst Anregungen zu Lernspielen und jede Menge weitere Unterstützung beim Lernen mit Sketchnotes.

## **Anhang**

Wir haben dir einen ausführlichen Anhang mit folgenden Informationen erstellt:

Eine Literaturliste mit den Büchern, auf die wir uns beziehen und die wir größtenteils auch empfehlen, eine Symbolbibliothek der etwas anderen Art (lass dich überraschen) und einen Layoutindex, damit du Layouts nachschlagen kannst, wenn du eine bestimmte Struktur in deinen Sketchnotes abbilden möchtest.

# Kapitel ①

# Grundlagen für deine SKETCHNOTES



GRUNDELEMENTE



## Text / Schrift



Outline-schrift

A B C D E

Senkrechten-Alphabet

B C D E F G H I J

## Symbole / Piktogramme

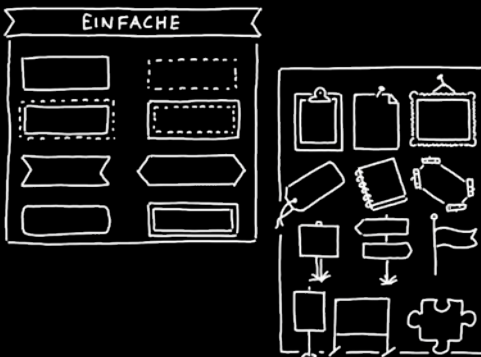
Symbole zeichnen



Symbole finden



## Container



## Linien, Pfeile und Aufzählungszeichen

